

Noch immer Probleme mit Kraftstoffversorgung 220seb 2 stempelpumpe, bitte um Aufklärung..

Post by "Dakotawilli" of Apr 24th 2016, 5:07 pm

Hallo, ich muss doch noch mal blöde fragen..

kann ne ich wirklich am kaltstarventil bei originalelem kraftstoffsystem einen nennswerten krafstoffdruck messen oder kann ich den Druck der Pumpe nur messen, wenn ich den Rücklauf absichtlich drossele?

zumindest verstehe ich im abgebildetem Auszug WHB Punkt 2b so...
danke für eine erfahrene eindeutige Interpretation:-)

mercedesclubs.de

W108 28 Probleme... Probleme... Simson Sc... Probleme... WHB 19... Technisch... www.ezpo... 1e...

hilfe müssen bei einem zu hohen Pumpendruck Beilagen hinzugefügt, bei einem zu niedrigen Pumpendruck Beilagen weggenommen werden.

B. Benzin-Einspritzmotoren

1. Förderdruck der Kraftstoff-Förderpumpe messen, dazu Kraftstoffleitung (1) am Startventil (2) abschließen, Förderpumpenprüfgerät (3) an Kraftstoffleitung (1) anschließen und das andere Ende (4) des Prüfgerätschlauches blindschließen (Bild 00-14/2).



Bild 00-14/2
am Typ 230 SL gezeigt

- 1 Kraftstoffleitung von Einspritzpumpe zum Startventil
- 2 Startventil
- 3 Förderpumpenprüfgerät 030 589 43 21 00
- 4 Verschlussloses Schlauchende
- 5 Ölwanne

Zündung einschalten und Förderdruck bei **stehendem Motor** und einer Klemmenspannung an der Förderpumpe von mindestens 11 Volt messen. Meßwert siehe Arb.-Nr. 00-0.

2. Ist der Förderdruck zu niedrig, so müssen die nachstehend beschriebenen Arbeiten soweit durchgeführt werden, bis die Ursache gefunden ist.

- a) Kraftstoff-Filtereinsatz erneuern.
- b) **Förderenddruck der Förderpumpe messen.** Dazu bei Motoren mit 6-Stempel-

zwischen Nocken und Stößel der Förderdruck nicht richtig eingestellt werden, so ist der Fehler an der Kraftstoff-Förderpumpe zu suchen.

Einspritzpumpe Kraftstoff-Leitung zwischen Überströmventil (Kraftstoffaustritt der Einspritzpumpe) und Rücklaufdämpferbehälter durch Zusammendrücken des Schlauches blindschließen.

Bei Motoren mit 2-Stempel-Einspritzpumpe die anstelle des Überströmventils eine Drosselbohrung im Schraubstutzen am Eintritt in den Rücklaufdämpferbehälter haben, den Schraubstutzen am Austritt des Rücklaufdämpferbehälters (1) blindschließen (Bild 00-14/3).

Zündung einschalten und Förderenddruck bei stehendem Motor und einer Klemmenspannung an der Förderpumpe von mindestens 11 Volt messen. Meßwerte siehe Arb.-Nr. 00-0.

Bei zu niedrigem Förderenddruck ist die Förderpumpe defekt oder es liegt zwischen Förderpumpe und Meßstelle eine Undichtigkeit vor.

- c) Überströmventil auf Verschmutzung und Funktion prüfen (Ventil muß sich leicht abheben lassen).
- d) Schläuche in der Kraftstoff-Vorlaufleitung (besonders Schlauch vom Kraftstoffbehälter zur Förderpumpe) auf Knicke überprüfen.
- e) Sieb der Verschlusschraube im Kraftstoffbehälter auf Verschmutzung kontrollieren.
- f) Gesamtes Kraftstoffsystem auf Dichtheit prüfen.

3. Ist der Förderdruck zu hoch, so ist das Kraftstoffsystem hinter der Meßstelle auf eine Drosselstelle zu prüfen (Überströmventil öffnet nicht, Rücklaufleitung gequetscht).

4. Förderleistung der Kraftstoff-Förderpumpe messen, dazu Blindstopfen an blindgeschlossener Leitung entfernen und Leitungsende in einen Meßbecher halten (Bild 00-14/4).

1111 / 388

vdb - www.mercedesclubs.de

beste grüsse

carsten